



STRATEGIEPAPIER

PROJEKT "HAPPY END" (MASSNAHME 4b)

Datum: 4.8.2001

Zielsetzung:

- Sicherstellung eines durchgängig positiven Narrativs im öffentlichen Erleben innerhalb Blisswoods.
- Negative emotionale Ausreißer, Rebellionstendenzen und individualpsychologische Dysfunktionen gelten als Bedrohung der kollektiven Glücksökonomie.

Prämissen:

- Glückliche Märchenfiguren präsentieren das Ideal, funktionieren und zweifeln nicht.
- Traurigkeit ist ein Symptom unzureichender Systembindung.
- · Wer kein Happy End will, gefährdet das Happy End aller.

Strategie:

- Frühzeitige Identifikation potenziell dysfunktionaler Bewohner
- Psychometrisches Screening in Schulen und Gesundheitseinrichtungen
- Interne Klassifizierung als "Störungstyp B" (voluntäre Nichtanpassung)

Maßnahme 4b (Projekt Happy End):

- Vollständige Entfernung der betroffenen Subjekte aus dem öffentlichen Erleben
- Überführung nach Abandon zur "Neuordnung"
- Inszenierung eines alternativen Narrativs (z. B. Auswanderung, Unfall)

Exekutive Befugnisse:

Kraken erhält uneingeschränkten Zugriff auf alle betroffenen Zielgruppen und darf ohne gerichtliche Vorprüfung mit der notwenigen Härte handeln, sofern eine Gefährdung des kollektiven Narrativs vorliegt.

Genehmigung durch:

Der Elisa Dragona

Dr. Elisa Dragona